

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase in Leipzig



Sofort nach Beendigung des Krieges erscheint in unserem Verlage:

Carl Volkmar Stoy

Gesamtausgabe seiner kleineren pädagogischen Schriften

Herausgegeben

von Schulrat Dr. A. Mollberg

Mit Vorwort und Bildnis Stoy's

Carl Volkmar Stoy, bis 1885 Professor der Pädagogik an der Universität Jena und als solcher Gründer und Leiter eines akademischen pädagogischen Seminars mit Seminarfchule, außerdem Direktor einer berühmten Erziehungsanstalt mit gymnastischer und realer Abteilung, die aus gemeinsamer Grundlage nach heutigen Forderungen der Einheitschule herauswachsen, und als Mitleiter eines Lehrerinnenseminars, bleibt ein auf hoher Warte stehender Führer der pädagogischen Wissenschaft und Schulpraxis. Das Herzstück seines Lebensinhalts war Menschenerziehung und Lehrerbildung. Er organisierte das erste evangelische Lehrerseminar im österreichischen Bielitz, und was er über Lehrerbildung und Notwendigkeit pädagogischer Seminare an Universitäten schrieb, ist gerade heute von Bedeutung. Der geistreiche Schüler Herbarts hielt sich fern jeder Einseitigkeit, methodischer Schablone und didaktischer Fessel, sondern forderte freies Schaffen der Lehrerpersönlichkeit auf wissenschaftlicher Grundlage. Was er uns hinterläßt, ist nichts Vergangenes: seine Abhandlungen in glänzendem Stil über Einheitschule, Schulaufsicht und Synode, Lehrerbildung, Fortbildungsschule, Handfertigkeit, Heimatkunde, deutschen Unterricht, Hauspädagogik usw. sind Gegenwartsstimmen von bleibendem Wert für die Lehrerschaft und anregende Lektüre für Seminaristen und Studenten. Der als pädagogischer Schriftsteller bekannte Herausgeber war der letzte Oberlehrer des Stoy'schen Seminars, jahrelang als Schüler und Freund mit Stoy verbunden und somit der zuverlässigste Kenner desselben, was auch sein eingehendes Vorwort bezeugt. Wir überreichen der Lehrerschaft eine pädagogische Gabe, würdig der großen Zeit und ihrer Aufgaben. Der Krieg verzögerte die Herausgabe; sobald der Friede kommt, werden wir 2 stattl. Bände veröffentlichen, geschmückt mit Stoy's Bild.

Leipzig im Juli 1917 / Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase